

# Thekenregelung OTC 2018

## (Geltung ab 22.04.2018)

### Wann und wie häufig ist die OTC-Theke geöffnet?

- a) Die OTC-Theke ist nur noch 3 x pro Woche an den Tagen **Dienstag/Mittwoch/Donnerstag von 18.00 – 22.00 h** geöffnet und zwar im Zeitraum **02.05. (Mi.) – 27.09.2018 (Do.)**. In den Sommerferien fällt der Mittwoch (an 6 Wochen) zusätzlich weg.
- b) Für die übrige Zeiten steht ein Getränkeautomat den Tennisspielern zur Verfügung.

### Wer macht Thekendienst ?

- a) Den punktspielenden OTC-Mannschaften wird als Anreiz für die freiwillige Erbringung von Thekendienst ein Vorreservierungsrecht bei der Platzbelegung eingeräumt. Pro Stunde/Platz an Vorreservierung pro Woche für die gesamte Außensaison müssen 3 Tage Thekendienst gemacht werden. Jede Mannschaft „muss freiwillig“ 6 Tage Thekendienst (= 2 Stunden Vorreservierungsrecht pro Woche) pro Außensaison machen, unabhängig von der Wahrnehmung des Vorreservierungsrechts.
- b) Das Vorreservierungsrecht steht auch anderen Tennisgruppen und Paaren mit entsprechender „freiwilliger“ Pflicht zum Thekendienst (1 Stunde Vorreservierung = 3 Tage Thekendienst) zu.
- c) Die Vorreservierungen werden vom 2. Vorsitzenden Dierk Nickelsen entgegen genommen und in Absprache mit dem 1. Sportwart Keven Westphal in den ausliegenden Termin-Kalender für die gesamte Außensaison eingetragen. Es sollen nicht mehr als 4 Plätze gleichzeitig durch Vorreservierungen jeglicher Art blockiert werden.
- d) Für Thekendienste an Punktspieltagen sowie an Tagen, wo kein Thekendienst eingetragen ist, ist es Personen ab 18 J., die OTC-Mitglieder sein müssen, möglich, auf Minijobbasis zu einem Stundenlohn von € 9,00 Thekendienst zu leisten.

- e) Ein Thekendienst kann allein oder mit mehreren Personen erbracht werden. Unabhängig davon zählt dann ein mit mehreren Personen erbrachter Thekendienst an einem bestimmten Tag als nur 1 Thekendiensttag.
- f) Der 2. Vorsitzende Dierk Nickelsen führt den Thekendienstplan und nimmt die Thekendienstanmeldungen ab sofort entgegen.

### Wie soll der Thekendienst gemacht werden ?

- a) Es wird nur noch bargeldlos bezahlt. Es entfällt somit das Geldzählen zu Anfang des Thekendienstes und die Abrechnung zum Schluss. Jeder Konsument soll seinen Verbrauch abzeichnen. Fehlt die Abzeichnung, muss der Thekendienst die Zettel gegenzeichnen. Die Zettel werden nach Beendigung des Thekendienstes in den bekannten Briefkasten im OTC-Flur geworfen, von Helmut Gieschen regelmäßig aus dem Briefkasten entnommen und am Monatsende vom Konto des Mitglieds abgebucht.
- b) Bei Nichtmitgliedern erfolgt eine Bezahlung über ein Mitglied, d.h. das Nichtmitglied gibt dem Mitglied den Betrag seines Konsums und das Mitglied trägt diesen Konsum auf seinen Namen ein zwecks Abbuchung am Monatsende.
- c) An Punktspieltagen erfolgt die Abrechnung der Gastmannschaft über den Mannschaftsführer der Heimmannschaft wie unter b).
- d) Es haben nur noch 11 Personen die Schlüsselgewalt über die Theke (der gesamte OTC-Vorstand sowie Helmut Gieschen und Johnny Hartmann). Jeder, der die Theke öffnen soll/will, stimmt Abholung/Rückgabe mit einer der o.g. Personen ab. Einen unkontrollierten Zugang zur Theke gibt es dann nicht mehr.
- e) Das Eisfach soll unverschlossen verbleiben. Die Abrechnung erfolgt auch hier bargeldlos über die Trainer. Die (meist jugendlichen) Konsumenten sollen mit Nachdruck auf das Verschließen der Eistruhe hingewiesen werden.